

Studierende in besonderen Lebenslagen – Studierende mit Beeinträchtigung Handreichung für die Online-Lehre in Zeiten der Corona-Krise

Wir möchten Sie als Lehrende bitten, in dieser besonderen Situation trotz des hohen Stress-Niveaus, das Sie jetzt alle haben, nicht die Studierenden mit Beeinträchtigung (körperliche Behinderungen, chronisch und/oder psychisch erkrankt) aus den Augen zu verlieren, deren Lebenslage in der aktuellen Zeit eine zusätzliche Herausforderung darstellt.

Die Online-Lehre ist grundsätzlich ein sehr wertvolles Format für Studierende in besonderen Lebenslagen und wir begrüßen außerordentlich jegliches Engagement in diese Richtung. Doch auch dieses Format birgt Herausforderungen für die Zielgruppe der Studierenden mit Beeinträchtigung, weswegen wir herzlich darum bitten einige machbare organisatorische und technische Punkte zu beachten:

- Achten Sie bitte auf sehr gute Ton- und Bildqualität sowie einen störungsfreien Hintergrund bei Vorlesungsaufzeichnungen (wichtig für hörgeschädigte und sehgeschädigte Studierende, Studierende mit einer Lese-Rechtschreibschwäche/Legasthenie). Bitte nutzen Sie deshalb nach Möglichkeit Aufzeichnungen in Form von <u>E-Lectures (Opencast Studio)</u>. Informationen und Unterstützung hierzu erhalten Sie beim <u>ZHL Digital</u> (Kontakt: eLectures-Support, Tel: +49 251 8329295, E-Mail: <u>electures@uni-muenster.de</u>).
- 2. Bitte stellen Sie zusätzlich zu aufgezeichneten Lehrveranstaltungen auch eine schriftliche Ausarbeitung ((Trans)Skripte, Vorlesungsnotizen, schriftlich entwickeltes "Tafelbild" o.ä.) im Learnweb zur Verfügung. Viele Studierende sind darauf angewiesen, da sie nicht gleichzeitig zuhören und mitschreiben können. Für Viele ist es eine große Hilfe: Sehbehinderte und Blinde, Hörbehinderte und Gehörlose, Mobilitätseingeschränkte (v.a. bezüglich des (Mit)Schreibens), Studierende mit anderen Einschränkungen, bei denen eine Verlangsamung stattfindet (z.B. durch Medikamenteneinnahme, ADHS, Legasthenie, psychische Beeinträchtigungen).
- 3. Bitte lassen Sie die Online-Angebote (aufgezeichnete Vorlesungen und die genannten Skripte/Notizen) mindestens bis zur Prüfung und Nachprüfung online.
- 4. Bitte bereiten Sie vor allem Ihre schriftlichen Ausarbeitungen möglichst barrierearm auf. Uns ist bewusst, dass eine komplette Barrierefreiheit von Dokumenten derzeit noch nicht möglich ist, aber bitte erleichtern Sie sehbehinderten Studierenden das Lesen und ggf. Vergrößern:
 - Die Dokumente müssen kontrastreich sein: Optimal ist weißer Hintergrund und schwarze Schrift bzw. schwarzer Hintergrund mit weißer/gelber Schrift. Auf farbige Hintergründe mit weißer oder schwarzer Schrift sollte verzichtet werden, ebenso auf Kombinationen aus Rot-Grün, Rot-Orange, Blau-Grün usw.
 - Gestalten Sie Ihre Ausarbeitungen bitte möglichst übersichtlich, so dass auch jemand mit Vergrößerung am Bildschirm den Überblick behalten kann.
 - Verwenden Sie in Word-Dokumenten **Dokumentvorlagen** und kennzeichnen Sie **Kapitelüberschriften** als solche, so dass diese von Sprachausgabe lesbar sind.
 - Die Koordinierungsstelle Studium mit Beeinträchtigung stellt im Intranet <u>Anleitungen, Tipps</u> <u>und Tools zur digitalen Barrierefreiheit</u> zur Verfügung.



- 5. **Rückfragemöglichkeiten** zu Ihren Lehrveranstaltungen und Materialien wären wichtig. Das muss nicht unbedingt in Echtzeit sein (hilfreich für alle Studierenden).
- 6. Falls Sie Lehrveranstaltungen mit Webkonferenzen und anderen Präsenzformaten abhalten, bitten wir Sie, alternative Möglichkeiten der Teilnahme (z.B. Aufzeichnung dieser Sitzungen) und Leistungserbringung für Beeinträchtigte Studierende anzubieten, die auf Grund der aktuellen Lage Probleme mit der Anwesenheit bei Lehrveranstaltungen haben (z.B. Sehbeeinträchtigte, die lange Online-Zeiten nicht einhalten können oder Vorlesungen am, Bildschirm nicht in Echtzeit verfolgen können). Weisen Sie die Studierenden in diesem Zusammenhang auch auf die Möglichkeit eines Nachteilsausgleichs für Studien- und Prüfungsleistungen hin.

Da wir aufgrund dieser neuen und für alle unbekannten Situation sicherlich nicht alle Fälle und Situationen bedacht haben, bitten wir Sie, auf Rückfragen und Bitten von Studierenden mit besonderen Bedarfen sensibel zu reagieren. Wir informieren die Studierenden entsprechend auf den Webseiten für Studierende mit Beeinträchtigung über Unterstützungs- und Beratungsmöglichkeiten.

Gerne unterstützen wir Sie als Lehrende bei der Planung, Gestaltung und Umsetzung von barrierefreien Lehrveranstaltungen. Nehmen Sie hierzu gerne Kontakt zur Koordinierungsstelle Studium mit Beeinträchtigung auf.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

Information und Prozessberatung barrierefreies Studium:

Koordinierungsstelle Studium mit Beeinträchtigung

Tobias Grunwald Tel: +49 251 8322015

E-Mail: kosmb@uni-muenster.de